

Besonderheiten des sprachlichen Profils

- Unterricht in Kleingruppen
- Schüleraustausch mit dem Lycée Jean Bart in Dunkerque in Klasse 10 /11
- International anerkanntes Sprachdiplom DELF (Vorbereitung und Abnahme)
- Studienfahrt nach Straßburg in Klasse 9



Landeshauptstadt
München
**Referat für
Bildung und Sport**

Städtisches Sophie-Scholl-Gymnasium

Sprachliches Profil



Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage

Städtisches Sophie-Scholl-Gymnasium

Karl-Theodor-Str. 92
80796 München
Tel. 0 89-30 63 87-0
Fax 0 89-30 63 87-30
E-Mail: sophie-scholl-gymnasium@muenchen.de
<https://ssg.m-bildung.de/>

Impressum:

Landeshauptstadt München
Referat für Bildung und Sport, A-2
Bayerstr. 28, 80335 München
E-Mail: bildung-und-sport@muenchen.de
Internet: www.muenchen.de/bildung-und-sport
Gestaltung: Fa-Ro Marketing, München
Druck: Stadtkanzlei München, 2020
Gedruckt auf Papier aus 100 % Recyclingpapier



Schülerinnen debattieren anlässlich des *Prix des lycéens allemands* auf der Leipziger Buchmesse



Sprachlicher Zweig – wozu?

- Beste Möglichkeiten, Französisch kostenlos und unter pädagogischer Anleitung zu erlernen
- Französisch ist eine aktiv gesprochene Sprache auf allen 5 Kontinenten (über 300 Mio. Sprecher!)
- Leichteres Verreisen und Möglichkeit im französischsprachigen Ausland zu studieren oder dort zu jobben/arbeiten
- Französisch als wichtige Handelssprache und die Wirtschaftssprache des afrikanischen Kontinents.
- Knapp 3000 deutsche Unternehmen sind in Frankreich vertreten, rund 1600 französische Firmen in Deutschland.
- Warum nicht eine Reise nach La Réunion oder zu den französischen Antillen? Jobben auf Guadeloupe statt *Work and Travel* in Australien?

Sprachlicher Zweig – für wen?

- Interesse an Kommunikation, kulturellem Austausch und Reisen ins Ausland.
- Leichteres Erlernen der französischen Sprache durch Vorkenntnisse in Latein
- Französisch als sprachlicher Joker im europäischen Berufsleben – ein Zugang zur Welt neben Englisch

Stundenverteilung im sprachlichen Zweig

Jahrgangsstufe	8	9	10	11
Anzahl der Wochenstunden	4	4	3	3



Strandpromenade in unserer Austauschstadt Dunkerque

Beitrag des Faches zur gymnasialen Bildung und Persönlichkeitsentwicklung

- Förderung sprachlicher, sozialer und interkultureller Offenheit
- Freude am Kontakt mit Menschen aus anderen Kulturräumen
- Auseinandersetzung mit aktuellen politischen, gesellschaftlichen und alltagsbezogenen Themen
- Reflexion der eigenen Weltansicht
- Selbstsicherheit durch erfolgreiche Interaktion in der Fremdsprache
- Förderung der Kreativität durch Beschäftigung mit Film, Musik, Literatur und Theater
- Stärkung von Konzentrationsfähigkeit und Ausdauer



Französische Austauschgruppe in München

Themenüberblick aus dem Lehrplan

Französisch als dritte Fremdsprache

8. Jahrgangsstufe (A2)

- Alltag
- Feste und Traditionen
- Freizeitgestaltung mit Familie und Freunden
- Reisen/Unterwegssein in Frankreich
- Geografie des Nachbarlandes

9. Jahrgangsstufe (A2+)

- Verschiedene Regionen
- Anbahnung und Planung eines Austausches
- Alltag Jugendlicher in Frankreich
- Altersgemäßes Aufgreifen aktueller Anlässe
- Begegnung mit Musik, Comics und digitalen Medien
- Zusammenleben in einer multikulturellen Gesellschaft
- Deutsch-Französische Freundschaft

10. Jahrgangsstufe (B1)

- Erste Aspekte des Berufslebens, z.B. Bewerbung um einen Ferienjob im französischsprachigen Ausland
- Deutsch-französische Freundschaft und Beziehungen, z.B. Austausch, Städtepartnerschaften, Wirtschaft und Politik
- Kunst und Kultur, z.B. *le cinéma français*
- Französisch als Weltsprache, z.B. Maghreb, Québec

11. Jahrgangsstufe (B1+)

- Lebensentwürfe Jugendlicher im Nachbarland
- Begegnung mit französischer Kultur im Bereich Kunst, Film und Musik
- Themenwoche zur kulturellen Identität Frankreichs
- Frankophonie
- Moderne Medien – Chancen und Risiken
- Die Welt von morgen/Ökologie